

Lebenslauf von Hans von der Goltz

Hans von der Goltz wurde 1957 als drittes von sechs Kindern des Geigers Conrad von der Goltz und der Pianistin Kirsti Hjort in Oslo geboren. Schon als kleines Kind faszinierten ihn die verschiedenen mythologischen Sagen sowie die Märchen der norwegischen Nationalromantiker Asbjörnson und Moe und der Gebrüder Grimm, die seine Geschwister und er allabendlich vorgelesen bekamen. Damit wurde ihm schon früh die Liebe zur Literatur mit in die Wiege gelegt.

Eine zweite starke Prägung erfuhr er durch die Musik, die im Elternhause intensiv gelebt wurde. Für eine musikalische Laufbahn reichten sein Cellospiel und seine Fähigkeiten auf der Querflöte nicht, auch wenn er ein paar Jahre in diversen Kleinensembles und Jazzgruppen spielte. Seit einigen Jahren singt er im Hans-Sachs-Chor in Nürnberg mit. Daneben spielte er eine Zeit lang in freien Theatergruppen und entdeckte vor allem während eines Studiums der Germanistik und der Skandinavistik seine Leidenschaft für die literarische Lesung.

Heute arbeitet Hans von der Goltz in Nürnberg als Lehrer für Deutsch, Geschichte und Ethik an der Veit-Stoß-Realschule und betreut nebenher seit vielen Jahren die dortige Schultheatergruppe. Seit einigen Jahren tritt er mit verschiedenen Programmen zu den Werken Eichendorffs, Heines, zur Literatur der „Goldenen Zwanziger“ und verschiedenen anderen literarischen Schwerpunkten auf, meist mit musikalischer Begleitung.

Hans von der Goltz ist verheiratet mit Anna Neder-von der Goltz, mit der er auch gelegentlich Lesungen hält (z. B. über den Briefwechsel zwischen Dietrich Bonhoeffer und seiner Braut Maria von Wedemeyer), gemeinsam haben sie zwei erwachsene Söhne und zwei Enkelkinder.